An einen Haushalt. Postgebühr bar bezahlt.

GEMEINDEZEITUNG

Göttlesbrunn—Arbesthal

mit amtlichen Nachrichten der Gemeinde
Ausgabe 4/2014, Dezember 2014

GÖTTLESBRUNN ARBESTHAL

GEMEINDE GEMEINSAM IM 21. JAHRHUNDERT

Heimat atmen, pure Lebenslust

Liebe Leserinnen und Leser, geschätzte Bürgerinnen und Bürger von Göttlesbrunn-Arbesthal.

Die Ausgabe dieser Gemeindezeitung informiert Sie im amtlichen Teil über wichtige Termine und Aktionen. Weiters gibt es wieder Rückblicke über Veranstaltungen in der Gemeinde sowie die Informationen unserer Vereine.

Ich danke allen Einsendern von Beiträgen. Sie ermöglichen es, dass wir die Zeitung mit Leben füllen.
Danken darf ich auch unseren Redakteuren Ing. Hans Rupp und Hubert Kuta, welche die Artikel sammeln und aufbereiten.

Am 25.01.2015 sind Sie, geschätzte Bevölkerung, aufgerufen einen neuen Gemeinderat zu wählen. Ich darf Sie ersuchen, nutzen Sie die Möglichkeit der Stimmabgabe, damit Sie Ihre Gemeindevertretung für die nächsten 5 Jahre bestimmen.
Die Wahlzeiten sind in Göttlesbrunn von 7:30 Uhr bis 14:00 Uhr und in Arbesthal von 8:00 bis 13:00 Uhr.

Zu den bevorstehenden Weihnachtsfeiertagen darf ich Ihnen ein paar ruhige und besinnliche Tage und für das Jahr 2015 viel Erfolg und alles Gute wünschen.

Viel Freude beim Lesen wünscht Ihnen
Bgm. Ing. Franz Glock

Amtliche Nachrichten

Wasserablesung zum Jahreswechsel

Im heurigen Jahr werden wieder an die Hauseigentümer in Göttlesbrunn und Arbesthal Ablesekarten für die Wasserablesung versendet. Sie werden gebeten, den Wasserzählerstand selbst abzulesen und die Karte bis spätestens Donnerstag, 02. Jänner 2015 in den Gemeindepostkasten beim Gemeindeamt einzuwerfen, zu faxen an 02162 8276-20 oder in das Gemeindeamt Göttlesbrunn oder Arbesthal direkt zu bringen. Selbstverständlich kann die Meldung auch telefonisch, Tel. 02162 8276-0, oder per E-Mail: gemeinde@goettlesbrunn-arbesthal.gv.at bis Donnerstag, 02.01.2015, erfolgen. Wir danken für Ihre Mithilfe.
Außerdem müssen die Wasserzähler aufgrund des Eichgesetzes wieder getauscht werden. Heuer werden ab Jahresbeginn 2015 alle Wasserzähler in Göttlesbrunn ausgetauscht. Die Gemeindearbeiter werden Sie betreffend einer Terminvereinbarung kontaktieren. Die Wasserzähler in Arbesthal werden im Jahr 2016 ausgetauscht.

Sperre des Altstoffsammelzentrums

Wie alljährlich um diese Zeit, so ist auch heuer unser Altstoffsammelzentrum in der Zeit vom 22.12.2014 bis 09.01.2015 geschlossen. Ab 10.01.2015 können Sie wieder jeden Samstag von 08:00 bis 11:00 Uhr und in jeder ungeraden Woche an einem Mittwoch von 08:00 bis 10:00 Uhr ins Altstoffsammelzentrum in 2464 Göttlesbrunn, Schulgasse 4-6 kommen. Die Zeiten entnehmen Sie auch unserem Gemeindekalender bzw. dem Abfuhrkalender des GABL.

Kein Parteienverkehr im Gemeindeamt

Wegen der vielen und aufwendigen Arbeiten im Zuge des Jahresabschlusses bitten wir um Verständnis, dass in der Zeit vom 22.12.2014 bis 06.01.2015 sämtliche

Parteienverkehrsstunden sowie Sprechstunden von Bürgermeister und Vizebürgermeister im Gemeindeamt 2464 Göttlesbrunn, Dorfplatz 1 und 2464 Arbesthal, Hauptstraße 13 entfallen.

Bürgerforum: Ankündigung

Bitte vormerken: Am Donnerstag, 15. Jänner 2015, um 19.00 Uhr, findet im Gasthaus Der jungWirt, Landstraße 36, 2464 Göttlesbrunn, wieder ein Bürgerforum statt. Hierzu ist die gesamte Bevölkerung von Göttlesbrunn-Arbesthal recht herzlich eingeladen. Sie erhalten Informationen über die Arbeit von Bürgermeister, Vize-Bürgermeister und des Gemeinderates. Zu dieser Veranstaltung erfolgt noch eine separate Einladung.

Streusplitt

Es wird darauf hingewiesen, dass der Streusplitt nicht in die Restmülltonne gehört, da ansonsten zu viel Gewicht beim Restmüll anfällt, was sich letztendlich auf die Müllgebühren negativ auswirkt. Es dürfen auch in der Aschentonne nur Asche und in der Windeltonne nur Windel und kein Restmüll entsorgt werden. Ab dem Frühjahr können Sie wieder den zusammengekehrten Streusplitt an einem Donnerstag vor die Häuser legen (wenn möglich in einem alten Plastiksack), dieser wird von den Gemeindearbeitern abgeholt und entsorgt. Wir bitten um Beachtung!

Aktion Christbaumentsorgung

Die Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal entsorgt wieder kostenlos Ihre Christbäume. Die Christbäume werden von den Gemeindebediensteten am Donnerstag, 13. Jänner 2015, ab 07:00 Uhr in der Früh abgeholt. Bitte säubern Sie die Christbäume zur Gänze von Lametta und sonstigem Aufputz sowie Christbaumkreuzen und stellen Sie diese vor Ihrem Haus ab, ansonsten können sie nicht mitgenommen werden!

NÖ Heizkostenzuschuss 2014/2015

Die NÖ Landesregierung hat wieder beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2014/2015 in Höhe von € 150,-- zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss soll beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen beantragt und geprüft werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung. Den Heizkostenzuschuss sollen erhalten:

BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen).

BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt:

- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Nähere Einzelheiten (z.B. Einkommensgrenzen) sind den Richtlinien samt Erläuterungen zu entnehmen (sind am Gemeindeamt verfügbar bzw. im Internet unter http://www.noe.gv.at/hkz abrufbar).

Zu beachten ist, dass

- Anträge bis spätestens 30. März 2015 (einlangend) bei der Gemeinde gestellt werden können und
- diese Anträge von der Gemeinde auf die inhaltliche und formelle Richtigkeit geprüft und unterfertigt werden.

Kindergarten Göttlesbrunn

Die Kinder beim Frühstück im Weingut Edelmann

Frühstück beim Winzer

Am Morgen des 3. November 2014 am konnten wir viele kleine Gäste bei uns begrüßen. Der Kindergarten der Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal stattete uns einen Besuch ab.

Nach einem kleinen Ständchen gab es eine Betriebsbesichtigung und anschließend ein herzhaftes Frühstück. Die kleinen Besucher haben sich bei uns sehr wohlgefühlt.

Vielen Dank an den Kindergarten Göttlesbrunn, besonders aber an die Leiterin Erika Pschill und ihr Team. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Manfred Edelmann

Zu Besuch im Gemeindeamt

Am 21.10.2014 besuchte der Kindergarten Göttlesbrunn das Gemeindeamt. Ich durfte den Kindern kurz die Arbeit der Gemeindebediensteten und des Bürgermeisters erklären. Sehr aufmerksam folgten sie meinen Ausführungen und überraschten mich mit ihrem großen Wissen über unsere Gemeinde und unseren Ort.

Besondere Freude bereitete den Kindern, dass sie am großen Tisch im Sitzungssaal Platz nehmen und einmal wie ein Gemeinderat bei einer Sitzung diskutieren konnten.

Zum Abschluss des Besuches durfte sich jedes Kind noch eine kleine Süßigkeit mitnehmen. Mit vielen neuen Eindrücken aus dem Gemeindeamt wurde anschließend wieder zum Kindergarten marschiert.

Danken darf ich für die netten Zeichnungen, welche die Kinder von unserem Ort angefertigt und mir übergeben haben. Den Kindergartenpädagoginnen darf ich gleichfalls danken, dass Sie den Kindern unsere Heimat so authentisch näher bringen.

Bgm. Franz Glock

Die Kinder vor dem Gemeindeamt

Elternverein der Volksschule Göttlesbrunn-Arbesthal

Vieles ist neu
Nicht nur das Schuljahr begann im September neu, auch sonst gab es viel Neues in unserer Volksschule und im Elternverein.

Neue Matten
Viel Freude haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Judo-Kurs mit Trainer Norbert Stumpf. Damit es noch mehr Spaß macht, beschloss der Gemeinderat, neue Matten anzukaufen. Diese stehen den Kin-

dern natürlich nicht nur beim Judo-Kurs zur Verfügung, sondern auch im Turnunterricht. Am 22. September kamen unsere Jodokinder mit Trainer Norbert Stumpf in das Gemeindeamt, um sich für den Ankauf der neuen Matten zu bedanken.

Neuer Vorstand
Bei der Sitzung des Elternvereins am 7. Oktober 2014 wurde ein neuer Vorstand gewählt:

Obfrau:	Gerti Taferner
Obfrau-Stellvertr.:	Mag. Helga Paul
Kassierin:	Christa Strasser
Kassierin-Stellvertr.:	Angelika Artner
Schriftführerin:	Mag. Evelyne Ortner
Schriftführerin-Stellvertr.:	Claudia Bsteh

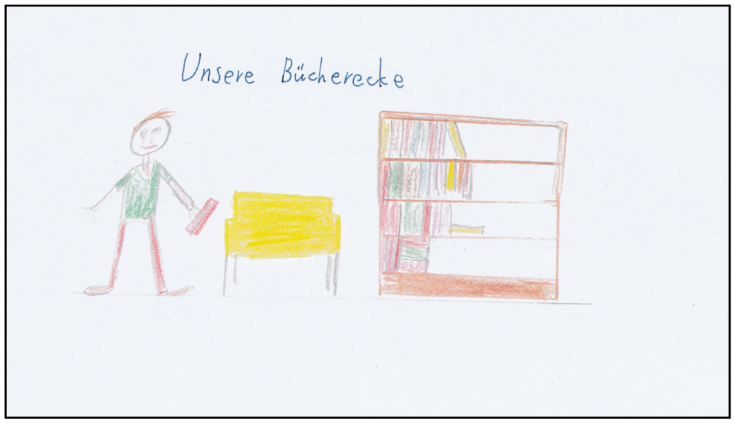
Der neue Vorstand möchte die Gelegenheit nutzen, um sich bei der langjährigen Obfrau Gabi Klinger und ihrem Team zu bedanken – sie haben mit sehr viel Ausdauer und Motivation den Elternverein geleitet!

Neue Bücher

Dir. Renate Zwickelstorfer-Herl wünscht sich für unsere Kinder viele neue Bücher für die Bücherecke. Leider mussten sehr viele Lesebücher aufgrund der alten Rechtschreibung aussortiert werden – daher ist der Bestand derzeit eher dürftig.

Diesem Wunsch kommen wir gerne nach – die Einnahmen unserer Veranstaltungen 2014 werden für das Projekt „Bücherecke" verwendet. Damit unsere Kinder unterschiedlichstes „Lesefutter" in größeren Mengen bekommen, haben wir fleißig Veranstaltungen geplant und auch umgesetzt. Ein sehr großer Erfolg war unsere „Buchbar" mit Kaffee & Kuchen beim Leopoldigang. Weitere Aktivitäten im heurigen Jahr waren eine Buchausstellung, bei dem der Elternverein die Verpflegung übernommen hat, und Punsch & Brot nach der Nikolausmesse.

Ich möchte mich hiermit bei allen Eltern bedanken, die den Elternverein immer tatkräftig unterstützen, aber auch bei der Bevölkerung von Göttlesbrunn-Arbesthal, die



uns mit ihrem Kommen, ihrem Konsumieren und ihren Spenden unterstützten.

Auch für das kommende Jahr werden wir spannende und interessante Aktivitäten

planen, um die Gemeinschaft „Schule – Eltern – Kinder" zu unterstützen. Ein weiteres Ziel unserer Tätigkeit ist die Verbesserung der Schulausstattung, die wiederum unseren Kindern zu Gute kommt.

Gerti Taferner

Bild oben und links: Fleißige Helferinnen und Helfer sowie Besucherinnen und Besucher beim Kaffee– und Kuchenstand des Elternvereins beim Leopoldigang

Volksschule Göttlesbrunn

So macht Lernen Spaß

Der Herbst 2014 war für unsere Volksschulkinder wieder sehr abwechslungsreich. Lehrausgänge und Projekttage standen auf dem Programm und auch in der Schule selbst wurde abwechslungsreich unterrichtet.

Verkehrserziehung für die 1. Klasse

Im Oktober bekamen die Kinder der ersten Klasse Besuch von Inspektor Roland Huber. Er erklärte den Erstklässlern die wichtigsten Regeln im Straßenverkehr:

- Schau links-rechts-links!
- Augen und Ohren auf beim Überqueren der Straße!
- Bei Rot bleib stehen, bei Grün darfst du gehen!
- Lass dich nicht von Fremden ausfragen!
- Hol dir Hilfe, wenn dir eine Situation unangenehm ist!

Projekttage der 4. Klasse im Waldviertel

Ebenfalls im Oktober waren die Kinder der 4. Klasse mit ihren Lehrerinnen Elisabeth

Umathum und Maria Mayrhofer im Waldviertel unterwegs. Am ersten Tag besichtigten sie das Stift und den Tierpark Geras. Am

Neben den Riesensteinen in der Blockheide Gmünd sind sogar die größten Kinder klein

zweiten Tag standen eine Führung durch die Burg Heidenreichstein, ein Besuch in der Glasbläserei und eine Wanderung durch die Blockheide Gmünd auf dem Programm. Mit dem Besuch der „Amethystwelt" in Maissau endeten die Projekttage. Die Kinder lernten ein Stück Niederösterreichs kennen und waren sich einig: „So macht Lernen Spaß".

Apollonia 2020

Im November besuchte die Zahngesundheitserzieherin alle Klassen unserer Volks-

Kroko hilft den Kindern beim Zähneputzen

schule. Eindringlich wies sie die Kinder auf die Wichtigkeit des Zähneputzens hin. Das Maskottchen Kroko wurde besonders von den SchülerInnen der ersten Klasse mit Begeisterung begrüßt. Auch das gemeinsame Putzen machte den Kindern Freude!

Lehrausgang nach Mönchhof

Im Zuge des Sachunterrichts (Erfahrungs- und Lernbereich: Zeit) unternahmen die Kinder der 2. und 3. Schulstufe einen Lehr-

ausgang ins Dorfmuseum nach Mönchhof. Dort bot sich ihnen hautnah die Gelegenheit, das dörfliche Leben zur Zeit ihrer Groß- bzw Urgroßeltern, mit Schule, Gasthaus, Greißlerei, Gemeindeamt, Post, Milchhaus, Wohnhäusern, Stallungen und den Werkstätten der eingesessenen Handwerker, kennenzulernen.

Besonders beeindruckt waren die Kinder vom Schulhaus, denn hier konnten sie selbst hautnah die Unterschiede zum eigenen Schulleben feststellen.

NÖ Kids go HTL

Die Nachfrage der Wirtschaft nach gut ausgebildeten Technikern und vor allem auch Technikerinnen ist nach wie vor sehr groß. Die HTLs Österreichs versuchen daher immer wieder das Technikinteresse der Kinder

Derzeitige und vielleicht künftige SchülerInnen der HTL Mödling

und Jugendlichen zu steigern. Die Kinder unserer 3. Schulstufe nahmen die Möglichkeit zum Besuch der HTL Mödling sehr gerne wahr und erlebten dort, gemeinsam mit ihrer Lehrerin Irene Hensler-Köhler, einen aufregenden Tag. Die Kinder wurden von FachlehrerInnen und SchülerInnen betreut und durften in der Abteilung für Fahrzeugtechnik selbst praktisch tätig sein.

VS-Dir. Renate Zwickelstorfer-Herl

Frohe Weihnachten, einen guten Rutsch, Gesundheit, Kraft und Energie für 2015 wünschen die Kinder und das Team der Volksschule Göttlesbrunn-Arbesthal

Pfarre Arbesthal

Gemeinsame Seelsorge

Der bereits unter 40 % liegende Anteil an Katholiken und der schwache Kirchenbesuch in den Städten werden in den kommenden Jahren große Einschnitte erforderlich machen. Im ländlichen Bereich ist die Lage (noch) nicht so trist. Aber auch wir kleine Dorfpfarren mit 95 % Katholiken und dementsprechend zufriedenstellendem Kirchenbesuch sind, wie in der Dekanatskonferenz im Oktober vermittelt wurde, gefordert mit Nachbarpfarren „gemeinsame Seelsorgeräume" zu bilden. So wird empfohlen, gemeinsam Heilige Messen und auch große kirchliche Feste, auch Firmungen usw. in Abwechslung mit den Pfarren im neu zu schaffenden Seelsorgeraum zu feiern.

Der Pfarrgemeinderat Arbesthal ist derzeit bemüht, gemeinsam mit der Pfarre Stixneusiedl zufriedenstellende Lösungsvorschläge zu erarbeiten.

Dieser Tage wird Ihnen der Pfarrbrief zugestellt. Diesem können Sie die Beginnzeiten sämtlicher Messen der Weihnachtszeit entnehmen.

Gesegnete Weihnachten und ein gutes Neues Jahr entbieten Pfarrer MMag. Marek Wojcicki und die Mitglieder des Pfarrgemeinderates Arbesthal.

Gottfried Forgo

Adelheid Friedl zu Ehren – für die Organistin der Pfarre Arbesthal

Eine Heilige Messe kommt - theologisch gesprochen - auch ohne Musik aus, ob in Form des Gesangs oder in der Verbindung von Gesang und Instrumenten. Doch wie arm wäre die Feier der Heiligen Messe, besonders an Sonntagen und an den Hochfesten des Kirchenjahres, wenn die Musik fehlte. Es gehört gerade auch zur katholischen Traditi-

on, dass Gesang und Instrumentalmusik den würdevollen und feierlichen Charakter einer Messfeier unterstreichen und ihn ästhetisch noch schöner machen - wer hat hier nicht den reichen musikalischen Schatz von komponierten Messen eines Joseph Haydn, eines Wolfgang Amadé Mozart oder eines Franz Schubert im Ohr! Nicht immer und nicht überall steht aber für den feierlichen Gottesdienst ein ganzer Chor mit Orchester zur

Adelheid Friedl beim Orgelspiel ….

Verfügung - aber in unseren Kirchen steht die Königin der Instrumente, die Orgel, deren gewaltiger Klang unsere Gotteshäuser mit Musik erfüllt und die Freude an der Feier der Heiligen Messe ohne jeden Zweifel verstärkt.

Musica (organica) ars proxima Deo (Orgelmusik ist diejenige Kunst, die Gott am nächsten steht) – das las ich vor Jahren an einer Orgel in einer Dorfkirche in Polen. Die Schutzpatronin der Musik, die Heilige Cäcilia, wird daher nicht ohne Grund mit einer Orgel dargestellt.

Organistin seit dem 10. Lebensjahr

In der Pfarre Arbesthal haben wir das große Glück, nicht nur eine schöne Orgel zu besitzen, sondern auch jemanden zu haben, der dieses Instrument spielen kann und zum Klingen erweckt – Frau Adelheid Friedl ist seit vielen Jahren die Organistin in unserer Kirche und begleitet mit ihrem Spiel die Feier der Gottesdienste. Bereits als zehnjähriges Mädchen begann sie ihre Ausbildung zur Organistin unter der Leitung des damaligen Pfarrers von Arbesthal, Ferdinand Klinger, und seit dem Abschluss der zweijährigen Grundausbildung 1963 stellt sie unserer Pfarre Arbesthal ihr musikalisches Talent und ihre Liebe zur Orgelmusik zur Verfügung – insgesamt also schon seit mehr als fünfzig Jahren! Sie hat ihre Tätigkeit immer mit großem persönlichem Einsatz ausgeübt.

…. und vor der Orgel

Für ihre Verdienste ausgezeichnet

Seit dem Beginn meiner Tätigkeit in Arbesthal 2003, zuerst als Moderator und dann als Pfarrer, hat mir die Zusammenarbeit mit Frau Friedl Freude gemacht. Ihr Orgelspiel während der mehrmaligen Pfarrausflüge und Wallfahrten in Österreich und in die Slowakei sowie nach Deutschland, Polen und Italien fand immer großen Anklang! Unsere Organistin hat 2006 für ihre Verdienste den „Stephanus-Orden in Bronze" der Erzdiözese Wien erhalten.

Es ist für mich als Pfarrer und für unsere gesamte Pfarrgemeinde in Arbesthal ein Glücksfall, für den wir dankbar sind, dass wir in Adelheid Friedl eine musikalisch kompetente, überaus verlässliche, hoch motivierte und besonders engagierte Organistin haben. Wir hoffen alle, dass noch viele Jahre das Orgelspiel von Frau Friedl in unserer Kirche erklingen wird!

MMag. Marek P. Wójcicki

Öffentliche Bücherei der Pfarre Arbesthal

Liebe Leserinnen und Leser in Göttlesbrunn und Arbesthal!

Die Bücherei muss ganz dringend ihr Team verstärken und sucht Lesebegeisterte zwischen 20 und 80 Jahren, welche gerne in ihrer Freizeit freiwillig und ehrenamtlich für die Literatur tätig sein möchten.

Wir brauchen kreative Köpfe, die Interesse an EDV (das Bücherei-Programm ist äußerst einfach zu handhaben) und an der Organisation von Veranstaltungen haben und mit uns neue Wege beschreiten wollen.

Die Bibliothek ist eine öffentliche Einrichtung, die alle Lesebegeisterten unterstützt und sich vor allem die Leseförderung der Kinder und Jugendlichen zum Ziel gesetzt hat.

Wer gerne bei uns mitarbeiten möchte, ist herzlich eingeladen, sich bei mir zu melden: Eva Pimpel, Tel.: 0680/1431668. Wir sind

Eva Pimpel an ihrem Arbeitsplatz in der Bücherei

wie immer mittwochs von 17-19 Uhr für euch in der Bücherei, bzw. unter buecherei@goettlesbrunn-arbesthal.gv.at erreichbar.

Das Team der Bücherei möchte allen ein fröhliches und besinnliches Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins Neue Jahr 2015 wünschen.

Eva Pimpel

Dorferneuerung

Apfelbaum für Kindergarten Göttlesbrunn

Am 20. November 2014 wurde von der Fa. Murlasits im Kindergarten Göttlesbrunn ein Apfelbaum gepflanzt. Es handelt sich um die Sorte „Reglindis", eine Apfelsorte, die jeweils im Herbst zu ernten ist. Die ersten Früchte können die Kindergartenkinder im Herbst 2015 ernten und verkosten.

Ein angenehmer Nebeneffekt ist die künftige Beschattung des Sitzplatzes der Kinder durch den Baum, der von Christine und Franz Netzl gesponsert wurde. Das Setzen des Baumes wurde von Michael Murlasits kostenlos durchgeführt.

Im Namen der Kinder und der Leitung des Kindergartens ein ganz großes „Dankeschön"!

Hubert Kuta

„Danke" - sagen die Kinder vor dem neuen Apfelbaum

Jugendblasmusik Göttlesbrunn-Arbesthal

Das Oktoberfest – ein grandioser Erfolg
Auch heuer fand auf der Wiesn hinter der Volksschule Göttlesbrunn wieder das Oktoberfest statt. Erstmals luden die Mitglieder der Jugendblasmusik zu diesem Fest ein.
Viele Gäste, nicht nur aus Göttlesbrunn, sondern auch aus der Umgebung, stürmten

Großartiger Ansturm aufs Oktoberfest

an diesem Abend das beheizte Zelt, was die Musiker der Jugendblasmusik sehr freute.
Am Abend sorgte zunächst der Musikverein Höflein für die musikalische Umrahmung. Neben den Blasmusikklassikern, wie dem „Rainermarsch", dem „Böhmischen Traum" und „Hei ihr Gänschen" wurde auch „Atemlos" von Helene Fischer von den Höfleiner Musikern zum Besten gegeben. Danach wurde das Fest mit dem Bieranstich von Bürgermeister Ing. Franz Glock feierlich eröffnet. Nach der Eröffnung folgten Einlagen der Tiefenbacher Schuhplatter.

Gute Stimmung bei Bierbrezen und Weißwurst
Der Höhepunkt des Abends wurde durch das Spielen der Alpenyetis erreicht. Die Stimmung im Zelt war den ganzen Abend lang grandios. Die Gäste amüsierten sich mit Original Oktoberfest Spatenbier, Stelzn, Weißwürsten, Grillwürsten und Bierbrezen prächtig. Außerdem gab es nicht nur Weine der Göttlesbrunner Winzer zu verkosten sondern auch Weine vom Weingut Ott, Weingut Hirschmann und Weine von Thomas Windholz. Auch die Schnapsbar war die ganze Nacht gut besucht. Gefeiert wurde dabei bis in die frühen Morgenstunden.

Tolle Stimmung am Fest

Das Fest war ein voller Erfolg, wobei sich die Jugendblasmusik bei allen Helferinnen und Helfern, durch die ein derart gelungenes Fest ermöglicht wurde, bedanken möchte.
Wir freuen uns schon jetzt auf das Oktoberfest 2015!
Weiters freuen wir uns sehr, Sie bei unserem Konzert in der Pfarrkirche am Sonntag, 21. Dezember 2014, um 16:00 Uhr begrüßen zu dürfen.

Ausblick auf die Termine 2015:
Tag der Blasmusik: Sonntag, 21. Juni 2015
Musikerkirtag: Sonntag, 5. Juli 2015
Oktoberfest: Samstag, 3. Oktober 2015
Konzert in der Pfarrkirche: Sonntag, 20. Dezember 2015

Musikverein Göttlesbrunn-Arbesthal

die fleißigen Helferinnen: Sandra Flamm, Anni Netzl, Claudia Schulz, Magdalena Glock, Theresa Rödler

Freiwillige Feuerwehr Göttlesbrunn

Fahnenübergabe durch den Kameradschaftsbund Göttlesbrunn

Am 1. November 2014 wurde im Rahmen der Ausrückung zu Allerheiligen die Fahne des Kameradschaftsbundes durch den Obmann-Stv. Martin Netzl an den Bürgermeister Ing. Franz Glock und in weiterer Folge an den Ortsfeuerwehrkommandanten Alexander Faust feierlich übergeben. Die Freiwillige

Ansprache von Martin Netzl

Feuerwehr Göttlesbrunn wird diese Fahne in Ehren halten und im Feuerwehrhaus Göttlesbrunn aufbewahren sowie bei sämtlichen feierlichen Ausrückungen durch ein Fahnenkommando präsentieren.

Leider mussten wir in den Monaten Oktober und November 2014 dreimal aufgrund von Unfällen ausrücken:

Antreten zur Fahnenübergabe

PKW-Bergung nach Frontalkollision mit Baum

Am 11. November 2014 wurde die FF Göttlesbrunn um 23:43 Uhr mittels stiller Alarmierung zu einer Fahrzeugbergung auf der LH166 zwischen Arbesthal und Göttlesbrunn alarmiert.

PKW-Bergung nach Frontalzusammenstoß

Am 5. November 2014 wurde die FF Göttlesbrunn um 8:14 Uhr mittels stiller Alarmierung zu einer Fahrzeugbergung auf der LH166 Richtung Bruck alarmiert.

PKW nach Überschlag am Dach

Am 17. Oktober 2014 wurde die FF Göttlesbrunn um 17:55 Uhr zu einer Fahrzeugbergung auf der LH166 Richtung Bruck alarmiert.

NÖ Landeswasserdienstleistungsbewerb 21.-24.08.2014

Kräfteraubender Wasserbewerb

Von 21. bis 24. August 2014 wurden in Wildungsmauer die NÖ Landeswasserdienstleistungsbewerbe veranstaltet. Unser engagierter FF-Kamerad Thomas Zand nahm im Zillen-2er erfolgreich in Bronze und Silber teil.

Roland Huber

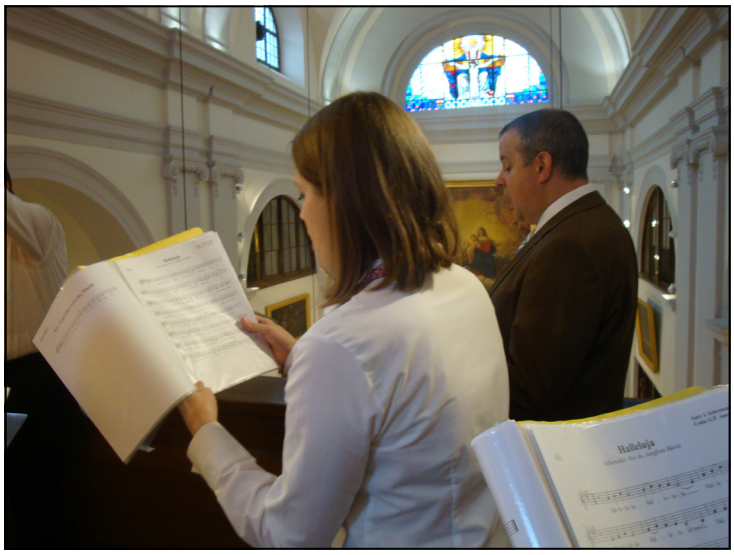
Kirchenchor

Überraschung!

In den Sommermonaten Juli und August sind für die Sängerinnen und Sänger unseres Kirchenchores normalerweise keine Proben. Überraschend vermittelte unser Herr Dechant Pater Paul unseren Chor für eine Hochzeit in Bad Deutsch Altenburg: Die Braut aus Wilfleinsdorf, der Bräutigam aus Scharndorf und der Chor aus Göttlesbrunn-

Auf der Orgelempore in der Frauenkirche in Baden (v.l.n.r.): Karin Pelikan, Karoline Schermann, Katharina Gruber, Sabine Senftner, Maria Schermann, Maria Grün, Gottfried Forgo, Erich Kellner, Maria Teufer, Georg Schermann, Hannes Gruber, Johann Schermann. Hannelore Ott hat fotografiert und ist daher nicht auf dem Bild

Arbesthal. Wir bekamen viel Lob für unseren Musikbeitrag zu diesem Festgottesdienst.
In der Kurstadt Baden wurde im Frühjahr die Frauenkirche wegen dringender Renovierungsarbeiten gesperrt. Für 14. September setzte Pfarrer und Kirchenrektor Pater Amadeus den feierlichen Gottesdienst zur Wiedereröffnung dieses Gotteshauses an. Da der Badener Kirchenchor regelmäßig um 10:15 Uhr in der Stadtpfarrkirche ein Sonntagshochamt aufführt, konnte er nicht um 11:15 Uhr in der Filialkirche singen. Daher wurde unser Chor – überraschend und sehr kurzfristig - eingeladen, diese Heilige Messe musikalisch zu gestalten. Bei der anschließenden Agape erhielten wir viel Lob und Anerkennung für unser Singen. Es war uns eine Ehre!



Im Wartezimmer unseres Gemeindearztes traf ich heuer überraschend eine Göttlesbrunnerin, die vor etwa 9 Jahren ihr Mitwirken im Chor aus verschiedenen Gründen – Familie, berufliche Veränderung etc. – beendet hatte. Im Zuge unseres kleinen Gesprächs meinte ich, ob sie nicht wieder mitsingen könnte. Jeden Dienstag wäre Probe, wir würden uns alle freuen …. Zur nächsten Probe fand sich Gabriela Leidenix vor der Kirche ein und – weitere Überraschung – sie hatte auch ihre Tochter Barbara mitgebracht, die nun unseren Sopran verstärkt. Solche Überraschungen täten unserem Chor öfters gut! Aber wer weiß ….

Frau Gabriela Leidenix und ihre Tochter Barbara. Unsere neuen Mitglieder.

Keine Überraschung war die traditionelle Gestaltung der Messe am Allerheiligentag und zum Adventbeginn. Auch die Festmesse am Christtag werden wir in gewohnter Weise wieder mitfeiern.

Johann Schermann

Rhythmischer Chor Arbesthal

Ein Chor stellt sich vor

Kameradschaft, Harmonie und vor allem Freude und Spaß am gemeinsamen Singen lässt unseren rhythmischen Chor nun schon seit fünfzehn Jahren bestehen. Ein respektvoller Umgang miteinander wird groß geschrieben und gelebt, zumal wir alle den gleichen Stellenwert und das gleiche Interesse haben. Erreicht wird das gut funktionierende Chorleben durch Einsatz, Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit aller.

Aus Mitgliedern der Katholischen Frauenbewegung wurde von Bettina Preissler der Rhythmische Chor Arbesthal gegründet. Die Leitung der Gemeinschaft, die aus Arbesthalerinnen unterschiedlichster Altersstufen besteht, obliegt Maria Kleissner. „Neuankömmlinge" werden in unserer Sängerinnenrunde sehr gerne und herzlich aufgenommen.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, unserer Arbesthaler Pfarrgemeinde zu verschiedensten Anlässen zur Verfügung zu stehen und mit unserem Gesang kirchliche Feste und Feiertage zu begleiten, wie z.B. das Erntedankfest Ende September, den Marienfeiertag am 8. Dezember und die Hl. Messe vor dem

v.l.n.r. **Hinten:** Maria Pimpel, Ilse Berwein, Martha Glatzer, Christine Linhart, Monika Avenstam, Martha Grün. **Vorne:** Jessica Dürr, Johanna Schwarz, Celine Linhart, Katharina Wallner, Annika Springer. **Quer:** Maria Kleissner

Fastensuppenessen am 5. Fastensonntag eines jeden Jahres. Auf Wunsch dürfen wir auch Erstkommunionen, Firmungen und Taufen musikalisch mitgestalten.

Da uns das Mitsingen der Pfarrangehörigen ein großes Anliegen ist, bringen wir bekannte rhythmische Lieder, die hauptsächlich aus unserem in der Pfarrkirche aufliegenden DAVID stammen, dar. Unser Dank gilt allen, die uns unterstützen.

Maria Kleissner

Kameradschaftsbund Ortsverband Arbesthal

Deserteure wurden rehabilitiert

Am 12. Oktober hat im Rahmen einer a.o. Hauptversammlung die Wahl des Vorstandes des OV Arbesthal für weitere 4 Jahre stattgefunden. Anschließend wurde im Gasthaus Steyrer die jährliche Hauptbezirksversammlung abgehalten.

Am 26. Oktober wurde die diesjährige Haussammlung für das „Schwarze Kreuz" durchgeführt. Unterstützt von den Kameraden Ludwig Schödinger, Willhelm Waltner, Siegfried Bayr, Michael Dürr und Karl Springer konnte Obmann Hansgeorg Berwein einen namhaften Betrag erzielen und damit einen wesentlichen Beitrag zur Erhaltung der

Neuer Vorstand: vlnr. Ludwig Schödinger, Michael Dürr, Wilhelm Waltner, Karl Springer, Hansgeorg Berwein, Herbert Wachtler

Der Vorstand vor dem Kriegerdenkmal Arbesthal

Kriegsgräber beider Weltkriege leisten. Der NÖ. Kameradschaftsverband hat seinen Dank am 12. Oktober auch in Form von Auszeichnungen an langjährige Teilnehmer der Haussammlungen Ausdruck verliehen. Der Ortsverband bedankt sich bei der Bevölkerung von Arbesthal für die zahlreichen Spenden!

Am **1. November** wurde traditionell mit der Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal am Kirchenplatz der Gefallenen beider Weltkriege gedacht. Pfarrer Mag. Wojcicki und Obmann Hansgeorg Berwein gedachten in ihren Ansprachen der Gefallenen unseres Ortes und im heurigen Jahr wurde besonders der Rehabilitation von in den letzten Kriegstagen noch hingerichteten Deserteuren des 2. Weltkrieges gedacht. Der Ortsverband möchte die Gelegenheit zum Anlass nehmen, um sich bei Frau Ilse Bayr und Frau Maria Pimpel für die Unterstützung bei der Pflege unseres Kriegerdenkmals zu bedanken.

Am **Abend des 1. November** wurde in der Weinschenke Wallner dann das traditionelle Striezelwürfeln durchgeführt. Mit größtem Engagement und Einsatz würfelten vor allem die junge und jüngste Bevölkerung, um einen der 35 wunderbaren Striezel zu gewinnen. Obmann Berwein konnte dazu auch wieder Gäste des OV Au bei uns begrüßen. Das Brauchtum des Striezelwürfelns hat in Arbesthal schon lange Tradition, bereits in den Protokollbüchern der Jahre 1916-20 wurde darüber berichtet. Hier steht geschrieben: *„Der Sieger mit der höchsten Punkteanzahl wird ermittelt. Aber auch die niedrigste Punkteanzahl wird mit einem selbstgefertigten Striezel unseres Bäckermeisters bedacht. Mit großem Eifer und Ehrgeiz sind die Männer des Ortes bei der Sache.“*

Bei der Heiligen Messe am Allerseelentag zu Ehren und zum Gedenken der Gefallenen und Verstorbenen unserer Gemeinde fanden die Aktivitäten des Ortsverbandes einen würdigen Abschluss.

Zum Abschluss der „November-Aktivitäten“ folgten wir mit den Kameraden des OV Au/Lthgb. einer Einladung des befreundeten Ortsverbandes (OV) in Bad Gams, Steiermark, zu deren traditionellem Oktoberfest mit Bieranstich. Mit diesem OV gibt es seit Jahren eine gute Freundschaft, so konnten wir Kameraden aus Bad Gams auch bei unserer Kameraden-Weinkost im Vorjahr in Arbesthal begrüßen.

Herbert Wachtler

Die Kameraden Waltner, Berwein, Wachtler und Schödinger, umgeben von jugendlichen Teilnehmern beim Striezelwürfeln

Glückliche Siegerin beim Striezelwürfeln 2014

Weinbauverein Arbesthal

Weinherbst in Arbesthal erstmals mit Winzerlounge

Am 8. und 9. November öffneten die Arbesthaler Winzer wieder ihre Keller, um ihren zahlreich erschienenen Gästen ihre Weine – insbesondere die Jungen 2014er – zu präsentieren. Die Jagdgesellschaft Arbesthal verwöhnte die Hungrigen mit Wildspezialitäten, ein Maronibrater bot die heißen Köstlichkeiten an, und die Heurigen kredenzten so manches Schmankerl aus ihren Küchen.

Die Weine in der Lounge

Heuer gab es erstmalig eine Winzerlounge – entstanden aus der Idee von Stefanie Böheim. In der Kellergasse 69 wurde am Samstag ab 19 Uhr gechillt – bei Loungemusik, kleinen Snacks und natürlich Weinen der Arbesthaler Winzer, stilvoll in Magnumflaschen serviert. Dieser durch Stefanie und Andrea perfekt betreute Event wurde von vielen Weinherbstgästen freudig angenommen und war dementsprechend gut besucht. War der Samstag wettermäßig noch eher trüb, so verwöhnte uns der Sonntag mit Sonnenschein und lud zu gemütlichen Spaziergängen in der Kellergasse ein – was sich mit einem Besucherplus des heurigen Weinherbstes auswirkte.

WINZERLOUNGE

❖ Grüner Veltliner-Fassprobe Weingut Nadler	❖ Blaufränkisch Reserve 2010 Weingut Steurer
❖ Grüner Veltliner 2013 Weingut Ott	❖ Merlot Reserve 2009 Weingut Ott
❖ Grüner Veltliner Privat 2012 Weingut Böheim	❖ Episode 2009 Weingut Nadler
❖ Weißburgunder 2013 Weingut Steurer	❖ Stuhlwerker 2007 Weingut Böheim

Weinkarte in der Lounge

Beste Stimmung in der Lounge …..

….. wie auch im Zelt der Jagdgesellschaft

Die Arbesthaler Winzer bedanken sich für Ihren geschätzten Besuch und freuen sich auf ein Wiedersehen beim Weinherbst 2015.

Jacqueline Kainz

Weinbauverein Göttlesbrunn

Impressionen vom Leopoldigang 2014

Impressum:
Eigentümer, Herausgeber u. Verleger: Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal, Bürgermeister Ing. Franz Glock.
Redaktion: Ing. Hans Rupp, hans.rupp@kabelplus.at
Organisation: Hubert Kuta, hubert.kuta@aon.at. F.d.I.v.: Nachrichten aus der Gemeinde: Bgm. Ing. Franz Glock, redaktioneller Teil: Ing. Hans Rupp. Gestaltung: Bgm. Ing. Franz Glock. Druck: Riedeldruck, Auersthal
Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/2015: 20.02.2015

Parteienverkehr:
In Göttlesbrunn: Mo. 14:00 bis 19:00 Uhr, Di. u. Do. 08:00 bis 12:00 Uhr. In Arbesthal: Di. 18:00 bis 19:00 Uhr.
Tel: 02162/8276, **E-Mail:** gemeinde@goettlesbrunn-arbesthal.gv.at, **Internet:** www.goettlesbrunn-arbesthal.gv.at

Fotos: Franz u. Eva Glock (S. 1, 6, 9, 10, 12), Manfred Edelmann (S 4), Gemeinde (S 4, 5), Gerti Taferner (S 6), Renate Zwickelstorfer-Herl (S 6, 7, 8), Gottfried Forgo (S 8), Hubert Kuta (S 10), Michael Hartl (S 11), Donau NÖ (S 11), Johann Schermann (S 13), Maria Kleissner (S 14), Herbert Wachtler (S 14, 15), Jacqueline Kainz (S 16), Robert Hierzer (S 17), Christine Netzl (S 17), Gerald Ursprung (S 18, 19, 20, 21), Alle anderen: Verfasser der Beiträge

Sportverein Göttlesbrunn-Arbesthal

Rückblick auf die Herbstsaison

Der Sportverein bekam in den letzten Monaten zu spüren, wie eng im Sport Sieg und Niederlage beisammen liegen. Im Ju-

Damen SCGA – Herbstmeister in der Hobbyliga Ost

ni wurde mit der **Kampfmannschaft** nach dem Meistertitel in der 2. Klasse Ost der erstmalige Aufstieg in die 1. Klasse Ost gefeiert. Ab Juli sah man bereits in der Vorbereitung auf die neue Saison, dass es nicht in dieser Tonart weiter gehen wird. Nach den

mit Platz 4 über den Erwartungen liegende Reservemannschaft

mäßigen Vorbereitungsergebnissen scheiterte man im NÖ-Cup deutlich an Marienthal und verlor den mit hohen Erwartungen herbei gesehnten Meisterschaftsauftakt gegen Sarasdorf 0:4. Danach folgte der letztendlich einzige Sieg in der Herbstsaison gegen Maria Lanzendorf. In weiteren, teilweise ansprechenden Spielen, gelangen noch zwei Unentschieden gegen Erlaa und Wampersdorf. Ab der sechsten Runde startete eine Niederlagenserie. Einige Spiele gingen knapp verloren, aber jede Niederlage zog die Mannschaft tiefer in die Krise. Leider gab es vor allem in Auswärtsspielen einige unerklärlich schwache Leistungen unseres Teams. Nach der Niederlagenserie steht man am Ende der Herbstsaison mit nur fünf Punkten am Tabellenende. Da die Mannschaft nicht den Eindruck erweckt, diesen Abwärtstrend in der Frühjahrssaison stoppen und ins Gegenteil umdrehen zu können, beschloss der Vorstand einen Kaderumbau durchzuführen. Nachdem Trainer Friedrichkeit im Laufe der Herbstsaison seinen Rücktritt mit Ende der Herbstsaison dem Vorstand bekannt gab, war klar, dass der Verein mit einem neuen Trainer und neuen Spielern im Frühjahr versuchen wird, den Abstieg in die 2. Klasse Ost zu vermeiden. Als Trainer konnte **Elvir Ibrahimovic** verpflichtet werden. Der in Bruck wohnhafte Ibrahimovic hat bereits mehrere Vereine aus unserer Region in der 1. Klasse Ost trainiert und kennt daher die Liga sehr gut. Er ist ein akribisch arbeitender Trainer, der sich gerne unserer schwieri-

Die U15 des SCGA landete im Herbst auf Platz 2

gen Situation stellt und im Verhindern des Abstieges eine reizvolle Herausforderung sieht. Auch unseren Verein kennt er auf-

Die U11 in den von Adi Bittermann gespons. Dressen

grund seiner bisherigen Trainerstationen sehr gut. Durch unsere gute Vereinsarbeit mit einem hervorragenden Umfeld zögerte er nicht lange und nahm das Traineramt beim SC Göttlesbrunn-Arbesthal an.
Im Gegensatz zur Kampfmannschaft fand sich die **Reservemannschaft** in der neuen Liga ausgezeichnet zurecht. Mit dem erreichten vierten Platz blieb sie eindeutig über den vor der Saison angestellten Erwartungen. Durch den Trainerwechsel werden auch hier die Karten neu gemischt. Für den einen oder anderen Spieler der Reservemannschaft wird sich bei entsprechenden Leistungen die Möglichkeit bieten, in der Kampfmannschaft Fuß zu fassen.

Rücktritt von „Meistertrainer" Friedrichkeit

Wie bereits erwähnt, beendete Josef Friedrichkeit nach fünf Jahren seine Trainertätigkeit beim SCGA. Laut seinen Aussagen bedeutet dies gleichzeitig auch das Ende seiner Trainerkarriere. Nachdem es sportlich zuletzt nicht so erfolgreich lief und aufgrund seiner privaten und beruflichen Verpflichtungen hat er sich zu diesem Schritt entschlossen. Der Verein bedankt sich bei unserem „Meistertrainer" für die ausgezeichnete, größtenteils erfolgreiche Arbeit. Auf sehr angenehme, kameradschaftliche Art und Weise gab er sein Fußballwissen an die Mannschaft weiter. In der Reservemannschaft konnte er aufgrund seiner tollen körperlichen Verfassung immer noch mithalten. Er wird auch weiterhin in der Reserve spielen und bleibt dem Verein erfreulicherweise in dieser Form erhalten.

Damenteam feiert Herbstmeistertitel

Unsere Ladies spielten eine tolle Herbstsaison und konnten sich erstmals den Herbstmeistertitel in der Damenhobbyliga sichern. Das von den Trainern Zeller und Spenger betreute Team blieb in der gesamten Hinrunde ungeschlagen und zeigte einige tolle Spiele. Sie möchten im Frühjahr an diese Leistungen anschließen und erstmals den Meistertitel einfahren! Gemeinsam mit dem zehnjährigen Bestandsjubiläum hätte man im Sommer dann doppelten Grund zum Feiern.
Nach einer kurzen, aber intensiven Herbstsaison führt man mit drei Punkten Vorsprung die Tabelle an. Nach einem laut Trainer Zeller ausgezeichneten Trainingslager im Sommer konnte die **Damenmannschaft** aufgrund ihres spielerischen Potentials die Gegnerinnen in Schach halten. Obwohl es durch Krankheiten oder Verletzungen immer wieder Ausfälle gab, konnte mit dem starken Kader immer ein leistungsstarkes Team aufgestellt werden. Der langfristige Ausfall von Caro Dombovari hatte aber einen erfreulichen Hintergrund. Mit der Geburt ihres ersten Kindes sorgte sie vorbildlich um zukünftige Nachwuchsspieler für den Verein!
Mit den Kapitäninnen Raphaela Dinhof und Alexandra Ackerl, sowie Marlene Pimpel, Melina Spenger, Tanja Schwarz, Anja Fressl und Kathi Schön gehören sieben junge Da-

Obmann Reinhard Paller legt sein Amt zurück und Josef Friedrichkeit beendete seine Trainerkarriere

men aus unserer Gemeinde dem Erfolgsteam an. Mit Raphaela Springer, Johanna Schwarz und Leni Schmidt trainieren bereits drei weitere Nachwuchstalente aus unserer Gemeinde mit der Mannschaft mit. Das zeigt, dass der Damenfußball immer mehr Anklang findet und auch junge Mädchen Spaß daran finden, dem runden Leder nachzujagen. Das Damenteam hofft im Frühjahr auf dem Weg zum Meistertitel auf lautstarke Unterstützung der Fans!

Nachwuchsmannschaften auf einem guten Weg

Unsere Nachwuchsabteilung erfreut sich eines regen Zuspruchs. Mit der **U15, U11 und U10** stellt unser Verein drei Teams in der Meisterschaft der Jugendhauptgruppe Südost. An diversen Trainingstagen befinden sich mehr als 50 Kinder und Jugendliche auf unserer Sportanlage und sind mit großer Begeisterung dabei. Die für Kinder regelmäßige sportliche Betätigung mit Freude innerhalb einer funktionierenden Gemeinschaft ist das Hauptanliegen unserer Nachwuchstrainer. Erst in zweiter Linie wird auf den sportlichen Erfolg geachtet. Unter Berücksichtigung dieser Aspekte werden die Trainingseinheiten abgehalten. Sportlich läuft es ganz gut, wie man an den Ergebnissen unserer Teams sehen kann. Die U15 beendete die Herbstsaison auf Platz zwei. Nach einem verpatzten Saisonbeginn kamen die Jugendlichen in der zweiten Saisonhälfte richtig auf Touren und legten eine Siegesserie hin. Beinahe hätte es noch für den Aufstieg ins obere Play-Off gereicht. Zu den guten Leistungen trug auch Daniel Netzl bei. Er verstärkt seit dieser Saison das Trainerteam Glatzer Johannes/Ursprung Gerald. Die U11 mit dem Betreuerteam Glatzer Ernst/Zechner Bernd/Weichselbaumer Michael hat in ihrer ersten Meisterschaftssaison erwartungsgemäß einen schweren Stand. Sie konnten phasenweise mit den Gegnern mithalten und beim ersten Sieg im Heimspiel gegen Berg herrschte bei den Kindern ausgelassene Freude. Wenn die wertvollen Erfahrungen in den nächsten Spielen positiv umgesetzt werden, wird es für die Kinder weitere Erfolgserlebnisse mit tollen Emotionen geben. Die U10 zeigte schon ansprechende Leistungen und konnte in der Meisterschaft gut mithalten. Aufgrund des kleineren Spielfeldes und der geringeren Spieleranzahl fiel der U10 der Einstieg in den Spielbetrieb leichter als der U11. Im Zuge der Nachwuchsspielgemeinschaft mit Sarasdorf sind einige Spieler des SCGA in der **U14 und U13** tätig. Für die U14 gab es den Herbstmeistertitel im oberen Play-Off zu feiern. Ein Erfolg, der für Nachwuchsmannschaften aus dem Brucker Bezirk innerhalb der Jugendhauptgruppe Südost sehr selten ist.

Die U10 macht nicht nur sportlich eine gute Figur

Die Fans des SCGA feuern die Mannschaft auch in sportlich schwierigen Zeiten an

Maximilian Gutschik – vom SCGA in die Regionalliga Ost

Ein tolles Vorbild für alle Nachwuchskicker in unserem Verein stellt der aus unserer Gemeinde stammende Maximilian Gutschik dar. Der mittlerweile neunzehnjährige Maximilian begann in unserer damaligen U9 mit dem

Fußballspielen. Seine Eltern Sabine und Werner, sowie vor allem seine Großeltern Traude und Hubert Kuta sorgten dafür, dass der damals in Wien wohnhafte Maxi so gut wie kein Training versäumte. Mit vierzehn Jahren schaffte er die Aufnahme im Bundesnachwuchszentrum St. Pölten. Dort absolvierte er die schulische und sportliche Ausbildung vorbildlich. Als Meister in der österreichweiten U18-Meisterschaft schaffte er den Sprung zum SC/ESV Parndorf. Beim burgenländischen Vorzeigeverein verdiente er seine ersten Sporen in der 1b-Mannschaft. Nach dem Meistertitel in der Burgenlandliga kam er in den Kader der ersten Mannschaft. Hier hat er im Laufe der Herbstsaison seine Chance in

Gutschik im Parndorf-Dress mit Schwester Alexandra und Marius Pimpel

der Regionalliga Ost erhalten und sie auch voll genützt. Als Verteidiger lässt er in der Defensive kaum etwas anbrennen und in der Offensive konnte er sich aufgrund seiner Kopfballstärke bereits zweimal in die Torschützenliste eintragen. Er traf beim 1:1 gegen die Mattersburger Amateure und erzielte den 3:2 Siegestreffer bei den Admira Amateuren. Sein Trainingseifer ist auch öfters auf der Göttlesbrunner Sportanlage zu bewundern, wo er immer wieder mit Individualtrainings an seinen Fähigkeiten arbeitet. Der Verein gratuliert Maximilian Gutschik zu seiner bisherigen Karriere und wünscht ihm, dass er verletzungsfrei bleibt und seine weiteren Ziele in naher Zukunft erreicht!

Unsere Homepage www.scga.at

Um bezüglich SC Göttlesbrunn-Arbesthal ständig am Laufenden zu bleiben, wird der Besuch unserer Homepage empfohlen. Neuigkeiten, Spielberichte, aktuelle Tabellen, Veranstaltungshinweise, etc. sind dort nachzulesen.

Mit Anfang des neuen Jahres wird es auch die Wahl eines neuen Vorstandes geben. Der siebzehn Jahre lang amtierende **Reinhard Paller** tritt als **Obmann** zurück. Er wird weiterhin im Verein aktiv mitarbeiten, möchte aber nach seiner langjährigen Tätigkeit das Amt an der Spitze des Vereins zurücklegen. An der Neustrukturierung des SC Göttlesbrunn-Arbesthal wird im Vorstand eifrig gearbeitet und der Verein wird auch in Zukunft gut aufgestellt sein und sich einer guten, zuverlässigen sowie verantwortungsbewussten Führung erfreuen!

VIP-Club

Unser VIP-Club erfreut sich weiter großer Beliebtheit. Der Vorstand freute sich heuer über 130 VIP-Mitglieder. Für diesen regen Zuspruch bedankt sich der Vorstand bei allen Mitgliedern und hofft auch im Jahr 2015 auf die Unterstützung der VIP-Mitglieder. Ansprechpartner bezüglich VIP-Mitgliedschaft ist der komplette Vorstand. Mit der VIP-Karte haben sie bei allen Heimspielen freien Eintritt und werden mit Begleitung zum traditionellen VIP-Essen im Sommer 2015 eingeladen!

Das Jahr 2015 beginnt der Sportverein mit folgenden Veranstaltungen:

25. Jänner – Kindermaskenball im Pfarrhof Göttlesbrunn

21. Februar – internationales Damenturnier in der Sporthalle Bruck

16. März – Beginn der Frühjahrsmeisterschaft auswärts in Maria Lanzendorf

Die Mitglieder des Sportvereins möchten sich bei den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal für jede Art ihrer Unterstützung bedanken und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr sowie Glück, Gesundheit und Zufriedenheit!

Gerald Ursprung

JBM
Göttlesbrunn-
Arbesthal

Einladung

zum

KONZERT 2014

der Jugendblasmusik
Göttlesbrunn-Arbesthal

am 21. Dezember 2014

um 16:00 Uhr

in der Pfarrkirche Göttlesbrunn

Für Ihr leibliches Wohl in der Pause ist gesorgt!

Eintritt: Freie Spende

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Verantwortlich gemäß §9 NÖ Veranstaltungsgesetz: Obmann Thomas Flamm, 2464 Göttlesbrunn, Kellergasse 9

SC Göttlesbrunn-Arbesthal

EINLADUNG

zum

3. DAMEN – HALLENFUSSBALL – TURNIER

Austragungsort: Sporthalle Bruck/Leitha, Volksschule Fischamender Straße

Austragungsdatum: Samstag 21. Februar 2015 – Beginn 13 Uhr, Ende ca. 18 Uhr

Austragungsmodus: bei 8-10 Mannschaften

2 Gruppen – Spieldauer 10 min – 2 min Pause

Danach Platzierungsspiele – Spieldauer 15 min – 2 min Pause

Um Rang 9 ➔ Gruppenfünfte

Um Rang 7 ➔ Gruppenvierte

Um Rang 5 ➔ Gruppendritte

Spiel um Platz 3 ➔ Gruppenzweite

Finalspiel um den Turniersieg ➔ Gruppenerste

Mannschafts-Kaderstärke/Spielregeln : 5 Feldspieler und 1 Torfrau; die Kadergröße ist unlimitiert. Mit Rückpassregel ; ohne Abseits; beliebige Anzahl Spielerwechsel (nur bei Unterbrechungen, nicht fliegend), Out und Corner mit Hand ausführen.

Siegerehrung: Erfolgt nach Beendigung des Turniers, alle Mannschaften erhalten Pokale und Urkunden; sowie Pokale für beste Torschützin und beste Torfrau.

Nenngeld: € 40.- (Vierzig Euro) Bitte überweisen auf
BIC / IBAN.: RZSTAT2G285 / AT26 3828 5000 0012 6979

Nennfrist: Freitag 9. Jänner 2015. Die ersten 10 Anmeldungen (Zahlungseingang) nehmen fix teil !

Anmeldung zur Turnierteilnahme/diverse Auskünfte: Telefonisch Hr. Christian Zeller: 0664/1129080 bzw. Hr. Richard Spenger: 0660/5296535 oder per Mail an christian.zeller@gmx.at, christian.zeller@bmf.gv.at bzw. richard.spenger@borealisgroup.com .

WICHTIG: Wir bitten um schnellstmögliche Anmeldung damit wir die Turniervorbereitungen vornehmen/abschließen können. Die Entrichtung des Nenngeldes gilt als fixe Anmeldung. Bei Ab- oder Nichtantreten der Mannschaft wird das Nenngeld nicht rückerstattet. Die Teilnahme am Turnier erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter übernimmt für Diebstahl, Beschädigungen und Verletzungen keine Haftung jeglicher Art.

Für das leibliche Wohl zu günstigen Preisen ist bestens gesorgt.

Bei der mit sehr schönen Preisen bestückten Tombola kann auch fleißig gewonnen werden.

Mit sportlichen Grüßen

SC Göttlesbrunn-Arbesthal -- Damenfussball

120 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR ARBESTHAL

SAMSTAG
13. Juni 2015

NOCKALM QUINTETT

VORVERKAUF:

0676 / 47 28 279

nockis@ff-arbesthal.at

nähere Informationen:

www.ff-arbesthal.at